



22. Februar 2014 - Shanghai

Hotel vom 22.02.-25.02.2014: **JIULONG HOTEL**; www.hmy-hotel.com

Adresse: 1888 Zhou Jia Zui Road, Yangpu District, 220082 Shanghai

Tel: +86 21 61001888; Fax: 86 21 61001889

Um 5:45 Uhr weckt mich die Rezeption; um 7 Uhr holt uns der Minibus zum Flughafentransfer ab. Ich verlasse nach wiederum zahlreichen Sicherheitskontrollen das wunderschöne einmalige Guilin und fliege weiter in ein ganz anderes China: zur modernen Hafenstadt Shanghai.

Nach meiner Ankunft am Flughafen um 11:05 Uhr werde ich von der **Reiseleiterin Frau Ying Lu** empfangen und zum **JIULONG HOTEL** gefahren. Es schließt sich um 13 Uhr ein Besuch der Hafepromenade Bund an.





Shanghai 上海



Die Hafenstadt ist die bedeutendste Industriestadt der Volksrepublik China und eine der größten Städte des Landes und der Welt.

Das gesamte Verwaltungsgebiet Shanghais hat 25 Mio Einwohner. Davon sind 15,9 Mio registrierte Bewohner mit ständigem Wohnsitz und 7,1 Millionen wechselnde Einwohner mit befristeter Aufenthaltsgenehmigung.

Shanghai ist eine regierungsunmittelbare Stadt, das heißt, sie ist direkt der Zentralregierung unterstellt und ihr Status entspricht dem einer Provinz. Das derzeit 6340,5 km² große Verwaltungsgebiet Shanghais stellt kein zusammenhängendes Stadtgebiet dar, sondern ist eher mit einer kleinen Provinz vergleichbar.





Durch permanente Maßnahmen zur Landgewinnung am seichten Bankett des Jangtsekiang-Trichters - insbesondere im südöstlichen Zipfel - erhöht sich der Landanteil stetig.

Der Hafen von Shanghai ist mit 31,74 Millionen TEU pro Jahr der größte Containerhafen der Welt. Auch nach Gesamtumschlag ist der Hafen mit 812 Millionen Tonnen Waren im Jahre 2013 der größte. Die Stadt ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt und ein bedeutendes Kultur- und Bildungszentrum mit zahlreichen Universitäten, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Theatern und Museen.



Die größte Stadt Chinas ist auch die weltbürgerlichste Stadt des Landes. Sie bietet ihren Besuchern die Möglichkeit, gleichzeitig Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu erleben.

Der unterschiedliche Charakter der ehemaligen Internationalen Konzession, des französischen Viertels und der chinesischen Altstadt hat sich bis heute erhalten. Als eine alte Kulturstadt mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten zieht Shanghai immer mehr Touristen an.

Es ist ein ideales Shoppingparadies; Nanjing Straße, bekannt als "China's Nr.1 Straße", die wieder konstruierte Huaihai Straße usw.





Der Bund 外灘

Vom westlichen Ufer des Huangpu-Flusses lässt sich die außergewöhnliche Mischung von altem und neuem Shanghai am besten betrachten. Am Uferweg reihen sich architektonische Juwelen der Kolonialzeit aneinander. Wenn man an den großen klassischen Kolonialgebäuden, diese sind meistens mit Tafeln gekennzeichnet, am Bund vorbeispaziert, bekommt man einen guten Eindruck des Chinas aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Diese Gebäude wurden in einem westlichen und modernen Stil erbaut.



Auch heutzutage wird hier rege gehandelt: Geschäfte liegen neben wunderschön renovierten Gebäuden, wie das berühmte **Peacehotel**. Tolle Cafés findet man an den tiefer gelegenen Stellen des Flusses, von wo aus man eine wunderschöne Sicht auf den Fluss genießen kann.



Auf der Gegenseite liegt kontrastreich die Skyline Shanghais, die futuristischen Wolkenkratzer des Stadtteils Pudong. Das Pudong Shangri-La war eines der ersten Gebäude der modernen Skyline und hält auch heute noch gegen den beachtlichen Luxus des Park Hyatt Shanghai stand. Das Park Hyatt hat die Stockwerke 78 - 92 im World Financial Center bezogen und gehört damit zu den höchsten Hotels der Welt - mit Aussichtsplattform im 99. Stock. Die urbane Szenerie, die von der berühmten Silhouette des Oriental Pearl TV Tower dominiert wird, bietet nachts einen wahrlich spektakulären Anblick. 2014 wird der Shanghai-Tower mit 692 m eingeweiht.





Nach dem Bund ziehen wir aufgrund der schlechten Wettervoraussage für übermorgen ziehen wir die Besichtigung des **Jin Mao-Towers** und eine **Schiffahrt auf dem Huangpu** auf heute vor. Weiterhin bietet uns die Reiseleiterin eine **Lichterfahrt mit Fotostopps durch die Altstadt** von Shanghai an; alle Reisetilnehmer machen mit!

Jin Mao Tower 金茂大廈

ist ein 88 Stockwerke umfassender Wolkenkratzer im Finanzviertel Pudong in Shanghai.

Der Grundstein wurde bereits im Jahr 1994 gelegt. Im Jahr 1998 waren die Bauarbeiten beendet und das Gebäude war mit einer Höhe von 420,5 Metern bei 88 Etagen das höchste in China. Erst im Jahr 2008 musste dieser Titel an das in unmittelbarer Nachbarschaft befindliche Shanghai World Financial Center mit 492 Metern und 101 Etagen abgegeben werden.

Heute ist das Gebäude noch das fünfthöchste Chinas und nimmt in der Weltrangliste Rang 13 ein. In seiner unmittelbaren Nachbarschaft entsteht außerdem der Shanghai Tower, der seine projektierte Gesamthöhe von 632 Metern bereits erreicht hat und Ende dieses Jahres eröffnet werden soll. Er ist damit das niedrigste der drei besonders hohen Bauten in diesem Gebiet.

Der Wolkenkratzer wurde nach traditionellen chinesischen Formen geschaffen; so soll die treppenförmig aufsteigende Stahl-Glas-Fassade an eine Pagode und einen Bambus-Halm erinnern. Die 8 als chinesische Glückszahl hat ebenfalls besondere Bedeutung: Exakt zum Zeitpunkt der Auswahl des Entwurfes war Staatschef Deng Xiaoping 88 Jahre alt, die oben genannten 88 Stockwerke spielten eine Rolle und das Gebäude wurde am 28. August 1998 eingeweiht.



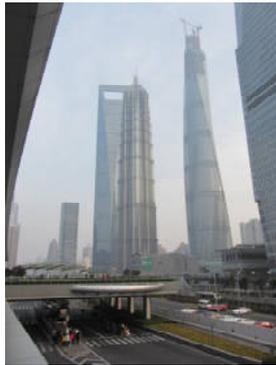
In 340 Metern Höhe im 88. Stock befindet sich das zweithöchste Aussichtsdeck in China, das höchste liegt gleich nebenan in der Brückenkronen des SWFC. Die Fahrt mit dem Aufzug bis zum Aussichtsdeck dauert 46 Sekunden; die Geschwindigkeit liegt bei 9 Metern pro Sekunde. Zudem befindet sich in 250 Metern Höhe ein Schwimmbad. Es gehört zu den höchstgelegenen Schwimmbecken in einem Gebäude weltweit.

Die unteren 50 Stockwerke werden als Büroräume genutzt. In den oberen 38 Stockwerken befindet sich das 5-Sterne Grand Hyatt Hotel mit 555 Zimmern. Das Hotel-Atrium beginnt im 53. Stock und endet im 87. Stock, in dem sich die mit 285m² größte Suite des Hotels befindet. Mit 152 Metern Höhe und 27 Metern Durchmesser ist es das größte Atrium der Welt; vom 52. Stock aus führt der längste Wäscheschacht der Welt bis in den Keller des Turms. Bis zur Eröffnung des Park Hyatt Hotels im benachbarten World Financial Center war das Gebäude das Haus mit den höchsten als Hotel genutzten Räumen.





Nach diesem imposanten Erlebnis - der rasende Fahrstuhl war der „Hammer“ - geht es mit dem Minibus durch den Tunnel zurück zum „Bund“ und dort zur Anlegestelle des Schiffes für die Hafenerundfahrt. Schnell eingecheckt und los geht's.



Vorbei am Bund, weiter in Richtung Norden. Auf der gegenüberliegenden Seite die Skyline des Pudong-Wirtschaftsviertels.

Nach der ca. 1-stündigen Schifffahrt übernimmt der Minibus den Transport und beginnt die „Lichterfahrt“ die nicht im Reisepreis eingeschlossen war.

Wie fahren durch das Zentrum von Shanghai und besuchen jeweils mit einen kurzen Zwischenstopp zum fotografieren:

Die Shoppingmeile **Nanjing Road**; sie ist die Einkaufsstraße in Shanghai. Sie endet direkt am Shanghaier Bund. Auch wenn sie nicht mehr die einzige "goldene Meile" in Shanghai ist, so war sie doch die erste und hat wenig von ihrem Flair verloren. Sie ist eine Mischung aus 5th Avenue und Broadway von New York. An der Kreuzung zur Xizang Straße findet man das Kaufhaus Nr 1, welches das zweitgrößte Kaufhaus in China ist.



Das ehemalige **Französische Viertel** aus der Kolonialzeit erstreckt sich östlich der Huaihai Lu. Die Yan'an Lu war einst Grenze zwischen der internationalen Niederlassung und der Französischen Konzession. Die Avenue Joffre war Hauptschlagader des Viertels und elegante Einkaufsstraße.



Für einen schönen Spaziergang unter Bäumen eignet sich die **Xinhua Lu**, die wegen ihrer besonderen Atmosphäre als Route für Staatsgäste genutzt wird. Entlang der Straße säumen sich Restaurants, Bars und Boutiquen. Nicht weit der Kommerztempel, in der Xingye Lu, Ecke Madang Lu gehen wir an jenem Haus vorbei, in dem sich am 23. Juli 1921 zwölf junge Chinesen getroffen haben sollen, unter ihnen Mao Zedong, um die **Gründung der Kommunistischen Partei Chinas (KPCh)** vorzubereiten. Die Gründungsstätte gehört heute zu den Sehenswürdigkeiten für Chinesen und Touristen.



Die **Nanjing Lu** gehen wir bis zum **Volkspark**, von dort dann Richtung Yu-Garten und Altstadt. Ich will nochmals die Altstadt genießen.



Nach ein paar Fotos kehre ich zum Bund zurück, um auch hier wiederum die Skyline bei Dunkelheit zu bewundern. Mit diesen Eindrücken geht's zurück zum Hotel, voller Spannung auf den morgigen Tag!

